

# Gemeinsame Pressemitteilung

Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V. und  
Deutscher Gewerkschaftsbund Bezirk Nord

## **Boys´ Day und Girls´ Day im digitalen Wandel**

Schwerin, 15. Februar 2021 | Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften rufen alle Unternehmen, Einrichtungen, Schulen und Eltern im Land auf, sich an diesem Aktionstag zur klischeefreien Beruflichen Orientierung und Nachwuchsgewinnung aktiv zu beteiligen.

Der Girls´ Day und Boys´ Day leisten einen wichtigen Beitrag zur Beruflichen Orientierung von Schülerinnen und Schülern abseits zugeschriebener Rollenbilder. Hier werden praktische Erfahrungen in Berufen und Studienrichtungen vermittelt, in denen bisher nur wenige Frauen bzw. Männer arbeiten. Frei von Geschlechterklischees entdecken Mädchen ihre Talente und Stärken für die MINT-Berufe und Jungen für die sozialen und Gesundheits- sowie Dienstleistungsberufe.

Neu in diesem Jahr ist, dass Unternehmen und Einrichtungen ihre Ausbildungsberufe digital vorstellen können, und so unabhängig vom Infektionsgeschehen, den Schülerinnen und Schülern eine planungssichere Möglichkeit bieten, Kontakt zu den Unternehmen aufzunehmen. Der Aktionstag ist für viele Schülerinnen und Schülern eine der wenigen Möglichkeiten, sich über Ausbildungsberufe und Studienrichtungen in diesem Schuljahr zu informieren, da ihnen die Praktikumsplätze wegen der pandemiebedingten Einschränkungen oft nicht zugänglich waren.

Die zentrale Auftaktveranstaltung steht in diesem Jahr im Zeichen des Boys´ Day. Gemeinsam mit der Diakonie Güstrow und Gleichstellungsministerin Stefanie Drese werden die Sozialpartner am 22. April 2021 den Aktionstag digital in Mecklenburg-Vorpommern eröffnen. An verschiedenen Stationen können die Jungen virtuell die Berufe aus den Bereichen Pflege, Soziales und Dienstleistung kennenlernen.

„Die Coronapandemie hat gezeigt, welche Berufe systemrelevant sind und dazu gehören die Gesundheitsberufe“, betont Lisanne Straka, zuständig für Frauen – und Gleichstellungspolitik beim DGB Bezirk Nord. „Gerade in diesen Berufsgruppen werden Fachkräfte gebraucht. Mit der diesjährigen Auftaktveranstaltung des Boys´Day widmen wir uns insbesondere den Pflegeberufen und ermöglichen Jungen - diesmal in digitaler Form – aus erster Hand die Vielfalt der Ausbildungsberufe und Karrierechancen kennenzulernen.“

„Die Rahmenbedingungen in der Pflegeausbildung waren noch nie so attraktiv wie heute. Auch die Bedingungen im Arbeitsleben werden weiter optimiert und entwickelt. So werden durch die Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber der Branche bestmögliche Anreize für interessierte Jungen und Mädchen geschaffen und dem Fachkräftemangel entgegengewirkt.“, informiert Susan Bach, Geschäftsführerin für Bildung bei der Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V..

Anmeldungen von Unternehmen und Einrichtungen sowie Mädchen und Jungen sind online unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) bzw. [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) möglich.

In Mecklenburg-Vorpommern werden der Girls´Day und der Boys´Day über ein Sozialpartnerschaftsprojekt der Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V. (VU) sowie des DGB Nord begleitet und sind Bestandteil des Projektes „BOGEN - Berufsorientierung | Genderreflektiert | Nachhaltig“. Es wird gefördert aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds. Träger des Projektes ist das Bildungswerk der Wirtschaft Mecklenburg-Vorpommern e.V..

#### Hintergrundinformationen

Die Vereinigung der Unternehmensverbände für Mecklenburg-Vorpommern e.V. (**kurz: VU**) ist der Dachverband von derzeit 50 Arbeitgeber-, Wirtschafts-, Fach- und Regionalverbänden. Mit ihren über 5.600 Mitgliedern und gut 340.000 Beschäftigten vertritt die VU die Interessen der **ARBEITERGEBER MECKLENBURG-VORPOMMERN** gegenüber der Politik in Land und Bund, den Verwaltungen sowie den Medien und der Öffentlichkeit. Die VU ist die Landesvertretung des Bundesverbandes der Deutschen Industrie (BDI) und der Landesverband der Bundesvereinigung der deutschen Arbeitgeberverbände (BDA).

Der **DGB Bezirk Nord** umfasst die Bundesländer Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern. Die Gewerkschaften zählen in den drei Ländern zusammen mehr als 400.000 Mitglieder. Der DGB ist der Bund der Gewerkschaften. Gemeinsam vertreten der Bund und die Mitgliedsgewerkschaften die gesellschaftlichen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Interessen der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer.

#### **Kontakt / Unterstützung zum Girls´ Day:**

Rüdiger Dohse  
DGB Bezirk Nord  
Tel.: 0385-75 87 092  
E-Mail: [rdohse.schwerin@dgb.eu](mailto:rdohse.schwerin@dgb.eu)

#### **Kontakt / Unterstützung zum Boys´ Day:**

Judith Rompe  
Bildungswerk der Wirtschaft  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.  
Tel.: 0385 6356 171  
E-Mail: [rompe@bwmv.de](mailto:rompe@bwmv.de)